

Informationspflichten
Erhebung von personenbezogenen Daten
Art. 13, 14 DSGVO

1 **Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Datenschutzhinweis im Zusammenhang mit der Abwicklung von Vergabeverfahren nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A), der Unterschwellenvergabeordnung (UVgO), der Vergabeverordnung (VgV) sowie dem Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) insbesondere im Hinblick auf die Einholung und Speicherung von Angeboten der Bieter, der Erteilung von Aufträgen und der Ausführung von beauftragten Leistungen.

2 **Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Zweckverband Regionalbad Bingen-Ingelheim
Burg Klopp
55411 Bingen am Rhein
Tel.: +49 (6721) 184-0

3 **Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Serina Tonollo
Stadt Bingen
datenschutz@bingen.de
Tel.: +49 06721 184-623

4 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Daten werden zum Zwecke der Durchführung von Vergabeverfahren nach der VOB/A, UVgO, VgV und dem GWB, der Erteilung von Aufträgen für Leistungen sowie der Ausführung von beauftragten Leistungen verarbeitet. Ist beabsichtigt, die personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten, so werden Sie vor dieser Weiterverarbeitung über diesen anderen Zweck durch den Verantwortlichen informiert.

Insbesondere werden die Daten im Rahmen von Vergabeverfahren erhoben für:

- Beantwortung von Bieterfragen
- Abfrage und Überprüfung des Vorliegens von Ausschlussgründen
- Abfrage und Überprüfung der Eignung
- Erfüllen vergaberechtlicher Transparenzverpflichtungen
- Pflege einer Bieterkartei
- Dokumenten- und Vertragsmanagement
- Vertragsabwicklung
- Erfüllen datenschutzrechtlicher Verpflichtungen
- Führen sachdienlicher Kommunikation

Ihre Daten werden jeweils auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verarbeitet.

5 Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Der Verantwortliche verarbeitet auf diese Weise insbesondere folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Personalien (insbesondere Name, Vorname)
- Anschrift der Wohnadresse
- Anschrift der Firmenadresse
- Bankverbindungen

6 Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Der Verantwortliche betreibt für die Projekte Regionalbad Anbau, Rutsche und Sanierung eine Projektdatenbank unter folgender URL:

<https://rheinwelle.poolarserver.com/>

Ihre personenbezogenen Daten werden im Falle der Auftragserteilung über diese Projektplattform insbesondere an folgende Kategorien von Empfängern weitergegeben:

- Bauherren
- Projektsteuerungsgesellschaft
- Behörden
- Planungsteam (u. a. Architekten und Fachplaner)
- Ausführende Firmen (u. a. projektbeteiligte Baufirmen)
- Hosting-Provider der Projektplattform
- Rechtsanwälte
- Sachverständige
- Versorgungsunternehmen

7 Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

8 Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Verantwortlichen so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Gemäß § 8 Abs. 4 VgV sind Vergabeunterlagen bis zum Ende der Laufzeit des Vertrages bzw. der Rahmenvereinbarung aufzubewahren, mindestens jedoch für drei Jahre ab dem Tag des Zuschlags. Nach § 20 EU VOB/A gilt diese Pflicht auch bei der Vergabe von Bauleistungen im Oberschwellenbereich.

9 Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz (LfDI Rheinland-Pfalz), Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz; Telefon: +49 (0) 6131 8920-0; Telefax: +49 (0) 6131 8920-299; E-Mail: poststelle@datenschutz.rlp.de

10 Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist für die Beteiligung an Vergabeverfahren und den Vertragsschluss erforderlich. Bei Nichtbereitstellung dieser Daten kann möglicherweise das Vergabeverfahren nicht erfolgreich durchgeführt und/oder der Vertrag nicht abgewickelt werden.